

# repowermap.org Initiative

## Newsletter Deutschland

### 01/2014

#### Allgemeine Informationen

---

### Bekanntmachungs-Kampagne

Über 44'000 Beispiele für die Nutzung erneuerbarer Energien und für Energieeffizienzmaßnahmen wurden schon auf der gemeinsamen Karte sichtbar gemacht. Über [170 Organisationen, Regionen, lokale Behörden, Firmen und andere Energieakteure](#) nehmen an der Initiative teil, indem sie die Karte auf ihrer Webseite integriert haben. Alles bis jetzt Erreichte wurde durch Personen wie Sie möglich gemacht.

Vielen Dank für Ihre Aktivitäten und Ihre Unterstützung!

Zur Zeit läuft eine Kampagne zur Bekanntmachung der Initiative. In den kommenden Wochen werden Medienmitteilungen herausgegeben und andere Aktivitäten durchgeführt. Mit Hilfe mehrerer Newsletter möchten wir Sie darüber auf dem Laufenden halten. Helfen Sie mit, die gemeinsamen Aktivitäten noch mehr bekannt zu machen. Ein [Like oder Share auf Facebook](#), ein [Follow oder ein Tweet auf Twitter](#), das Integrieren der Karte auf einer Webseite, das Weiterleiten dieser E-Mail oder Ihr eigener Artikel über die Initiative in einer Zeitschrift oder einem Blog - jede Unterstützung von Ihnen ist bedeutend.

#### Fotowettbewerb

---

### Gewinnen Sie eine Digitalkamera von Sony!

Ein Teil unserer Bekanntmachungs-Kampagne ist die Durchführung eines Fotowettbewerbs. Alle Bilder, die im September 2014 bei neu hinzugefügten Installationen und Gebäuden hochgeladen werden, nehmen automatisch am Wettbewerb teil. Eine Jury wird das beste Bild auswählen. Der Gewinner bekommt eine Sony DSC-HX50V Digitalkamera. Eine Besonderheit dieser Kamera: GPS. Wohin Sie auch gehen, Sie können Ihre Bilder anschliessend lokalisieren. Viel Erfolg!

#### Länder Update: Deutschland

---

# Energiewende wird in Deutschland immer mehr sichtbar

Ein breites Netzwerk von Organisationen, Energieregionen und Kommunen ist in Deutschland mittlerweile an der Initiative beteiligt und macht die Karte mit Praxisbeispielen gemeinsam bekannt, um die Weiterführung der Energiewende zu unterstützen. Einige davon sind:

- Klima-Bündnis
- Woche der Sonne - Kampagne des Bundesverbands Solarwirtschaft
- GtV Bundesverband Geothermie
- Bundesverband Wärmepumpe
- DEPV - Fachbetriebe für Pellets und Biomasse
- Klima-Allianz
- Solarlokal
- BUND Frankfurt
- ENERGIE 2000 e.V. - Energieagentur im Landkreis Kassel
- Gemeindeverwaltungsverband Donaueschingen - Umweltbüro
- Wirtschaftsverband Erneuerbare Energien
- BUSO Bund Solardach
- Klimakreis - Energiemodellregion Nordfriesland
- Bioenergie-Region Nordfriesland Nord
- Energiewende & Klimaschutz im Nordkreis
- Kreis Segeberg
- Landkreis Kassel
- Bioenergieregion Rügen
- Bioenergieregionen Oberberg, Rhein-Erft und Westerwald-Sieg
- Bioenergieregion Mecklenburgische Seenplatte
- Bioenergie-Region Mittelhessen
- Bioenergie Region Bodensee
- Landkreis Rottal-Inn
- Energieregion Obere Vils-Ehenbach
- Energiewende Oberland
- Darmstadt
- Bad Hersfeld
- Wetter (Hessen)
- Cölbe
- Energielandschaft Morbach
- Waldlaubersheim
- Elmshorn
- Potsdam Bündnis für Klimaschutz und Klimaanpassung
- Kornwestheim
- Mörfelden-Walldorf
- Offenbach
- Solarzentrum Mecklenburg-Vorpommern
- GNE Witzenhausen
- ZIEL 21 - Zentrum Innovative Energien im Landkreis Fürstfeldbruck
- Kompetenzzentrum Erneuerbare Energien Rheingau-Taunus e.V.

## Neue Kooperationen

---

*Biomasse*

European Biomass Association AEBIOM

## nimmt an der Initiative teil

Die European Biomass Association AEBIOM nimmt neu an der Initiative teil. Zusammen mit der European Biomass Industry Association EUBIA unterstützen nun zwei europäische Biomassevereinigungen die Initiative. Eine spezielle Bioenergie-Karte wird auf den Webseiten dieser Organisationen gezeigt. [Webseite AEBIOM](#), [Webseite EUBIA](#)

*Kleinwasserkraft*

## European Small Hydropower Association ESHA nimmt an Initiative teil

Die European Small Hydropower Association ESHA ist bei der Initiative dabei. Auf der speziellen Karte der Wasserkraftwerke auf der Webseite von ESHA werden Praxisbeispiele für Kleinwasserkraftwerke sichtbar gemacht und können neue hinzugefügt werden. [Webseite ESHA](#)

*Österreich*

## Energieagentur Weststeiermark nimmt an der Initiative teil

Die Energieagentur Weststeiermark hat sich kürzlich der Initiative angeschlossen und die Karte auf ihrer Webseite integriert. [Energieagentur Weststeiermark](#)

*Belgien*

## Les Amis de la Terre - Belgique und APERe sind neu bei der Initiative dabei

Zwei grosse Organisationen, die sich in Belgien aktiv für die Bekanntmachung von erneuerbaren Energien und Energieeffizienz einsetzen, haben sich kürzlich der Initiative angeschlossen: Les Amis de la Terre - Belgique, ein Mitglied des Netzwerks Friends of the Earth, und APERe, Association pour la Promotion des Energies Renouvelables. Beide Organisationen verwenden auf ihrer Webseite nun die Karte, um die Menschen in Belgien zu ermutigen, erneuerbare Energien und Energieeffizienzmaßnahmen zu nutzen. [Webseite Les Amis de la Terre](#), [Webseite APERe](#)

*Finnland*

## Aurinkoteknillinen yhdistys ry nimmt an der Initiative teil

Die finnische Solarenergievereinigung Aurinkoteknillinen yhdistys ry ist bei der Initiative dabei und macht mit der Karte Praxisbeispiele für Solarenergie bekannt: [Webseite Aurinkoteknillinen yhdistys](#)

*Frankreich*

## Association pour le développement des énergies renouvelables ADERA nimmt an der Initiative teil

Die Association pour le développement des énergies renouvelables ADERA aus der französischen Region Saône verwendet die Karte auf ihrer Webseite, um die Verwendung nachhaltiger Energien voranzutreiben. [Webseite ADERA](#)

*Deutschland*

## Mehr und mehr deutsche Kommunen nehmen an der Initiative teil

Die repowermap.org Initiative wird bei Kommunen, Regionen und lokalen Organisationen ein immer beliebteres Instrument, um die Energiewende auf lokaler Ebene voranzutreiben. Mörfelden - Walldorf, Offenbach, Kornwestheim, Elmshorn, Waldlaubersheim, Morbach, Wetter, Cölbe und Potsdam Bündnis für Klimaschutz und Klimaanpassung sind nur einige der Kommunen, die sich vor Kurzem der Initiative angeschlossen haben. Viele der teilnehmenden Kommunen sind Mitglieder des Klima-Bündnis, des europäischen Netzwerks von Städten, Gemeinden und Landkreisen, die sich verpflichtet haben, das Weltklima zu schützen. Als Beispiel ist hier die Webseite der Stadt Wetter (Hessen) aufgeführt: [Webseite Stadt Wetter \(Hessen\)](#)

*Italien*

## Die Federazione Italiana Produttori di Energie da Fonti Rinnovabili (Fiper) und die Gemeinde Ferrara nehmen an der Initiative teil

In Italien erfährt die Initiative immer mehr Unterstützung, sowohl durch Gemeinden wie auch durch Organisationen. So unterstützen beispielsweise die Federazione Italiana Produttori di Energie da Fonti Rinnovabili (Fiper) und die Gemeinde Ferrara die Initiative neuerdings. [Webseite Fiper](#), [Webseite Gemeinde Ferrara](#)

*Liechtenstein*

## Gemeinde Triesen nimmt an Initiative teil

Triesen ist die vierte Gemeinde, die in Liechtenstein an der Initiative teilnimmt. Mit der Karte auf ihrer Webseite ermuntert sie Bürgerinnen und Bürger, erneuerbare Energien und Energieeffizienzmaßnahmen zu nutzen und ihre Beispiele sichtbar zu machen: [Webseite Gemeinde Triesen](#)

*Polen*

## WWF Polen unterstützt die Initiative

WWF Polen unterstützt seit Kurzem die Initiative, indem die Karte auf ihrer Webseite aufgeschaltet wurde. So wollen sie die Menschen in Polen ermutigen, erneuerbare Energien und Energieeffizienzmaßnahmen zu nutzen. [Webseite WWF Poland](#)

*Slovakei*

## Nitra nimmt als erste slowakische Stadt

## an der Initiative teil

Die Stadt Nitra ist die erste slowakische Stadt, die die Karte auf ihrer Webseite integriert hat, um den Gebrauch erneuerbarer Energien und Energieeffizienzmaßnahmen voranzutreiben. [Webseite Stadt Nitra](#)

### Neuigkeiten zur Internetplattform

---

*Webseite*

## Design

Ein umfangreiches Design Update wurde im April freigeschaltet. Das Design wurde erneuert und die Plattform wurde mit vielen zusätzlichen Funktionen ausgestattet. Unter anderem wurde der Link zum Hinzufügen von Beispielen besser sichtbar gemacht, und eine neue Schaltfläche zum Hinzufügen von Beispielen befindet sich direkt im oberen Teil der Karte. Die Integration der Karte auf eine eigene Webseite wurde vereinfacht, neu können auch Höhe und Breite der Karte selber definiert werden, zusätzlich bestehen nun Möglichkeiten, auf der eigenen Webseite eine Legende und eine Suchmaske zu platzieren. Bei der Ansicht des Feldes zur Erstellung eines HTML-Codes für die Kartenintegration verändert sich der HTML-Code dynamisch, sobald der Kartenausschnitt oder Zoom verändert wird - auf diese Weise kann die Startansicht der Karte definiert werden. Zusätzlich wurde es einfacher, ein Beispiel auf Facebook zu teilen oder zu twittern, indem ein direkter Link dazu verwendet werden kann. [repowermap.org](http://repowermap.org) [Webseite](#)

*Facebook*

## Neue spezielle Facebook-Karte

Haben Sie eine eigene Facebook-Seite? Jetzt gibt es einen einfachen Weg, um die Karte auch auf Ihrer eigenen Seite zu integrieren. Suchen sie den Tab "Map" auf der [Facebook-Seite von repowermap.org](#). Am Ende des Tabs "Map" finden Sie einen Link, um die Karte auch auf Ihrer eigenen Facebook-Seite mit ein paar einfachen Schritten zu integrieren. Danach können Sie die Karte auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen, indem Sie beispielsweise eine spezifische Sprache oder eine bestimmte geographische Region wählen.

---

Unterstützt vom Intelligent Energy Europe Programm der Europäischen Union.

Obligatorischer Disclaimer: Die alleinige Verantwortung für den Inhalt dieser Publikation liegt bei den Autorinnen und Autoren. Sie gibt nicht unbedingt die Meinung der Europäischen Union wieder. Weder die EASME noch die Europäische Kommission übernehmen Verantwortung für jegliche Verwendung der darin enthaltenen Informationen.

Möchten sie keine Neuigkeiten von repowermap.org mehr erhalten? Klicken Sie [hier](#), um sich vom Newsletter abzumelden.